Fraktion in der Bezirksvertretung

Es informiert Sie	Ute Eichler-Tausch
Anschrift	Kemna 15 42399 Wuppertal
Telefon (0202)	27098537
Fax (0202)	
E-Mail	eichler-tausch@gmx.de

Datum	01.03.2022
Drucks. Nr.	**VO/0250/22** öffentlich

Frau/Herrn Bezirksbürgermeister Bialas
der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
08.03.2022	**BV Langerfeld-Beyenburg**

Bürgermobil - Das Bürgeramt wird mobil - Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Beschlussvorschlag

Die Ratsfraktionen, die Verwaltung und die zuständigen Fachgremien werden gebeten sich mit folgender Anregung zu beschäftigen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten zu prüfen.

Unterschrift

U. Eichler Tausch

Begründung

Andere Städte machen es bereits vor und richten temporäre Servicestellen ein: „Kommen die Bürger*innen nicht zur Stadt, dann geht die Stadt eben vor Ort“, so das Motto. War es vor Corona für viele undenkbar, im Homeoffice zu arbeiten, ist dies inzwischen vielfach akzeptierte Realität und durch den technischen Fortschritt auch machbar. Vor Jahren wurde bereits mit dem „Bürgerbüro im Koffer“ erste Erfahrungen gesammelt.
Ob in Beratungszimmern in Sparkassenfilialen oder Alteneinrichtungen, Quartiersbüros oder Stadtteilzentren: Bürgernahe, dienstleistungsorientierte Stadtverwaltung kann damit auch im ländlichen Raum gerade für mobilitätseingeschränkte Bürger*innen „vor Ort“ kommen.
In Wuppertal könnte man sich auch das „**Mobi-Mobil**“ der WSW als Vorbild nehmen. Seit Jahren steht dies den Wuppertaler*innen als mobiler Service für alle zur Verfügung und wird an wechselnden Standorten eingesetzt. Dieses Fahrzeug ist mit allem ausgestattet, was zur Erledigung dieser Aufgaben nötig ist: Computer, Drucker, Formulare etc. aber auch Ruhemöglichkeiten und Kaffeemaschine fürs Personal sind an Bord. Gerade wegen Corona wird dieses Angebot gerne angenommen, da es zwar den persönlichen Kontakt ermöglicht,

aber Begegnungen statt im engen Raum „an der frischen Luft“ stattfinden. So wären mögliche Termine auch in Beyenburg und anderen abgelegenen Stadtteilen gut denkbar.



Das „Mobi-Mobil“ der WSW als Vorbild?

Denkbar wären z. B. folgende Dienstleistungen:

- *sich an-, ab- oder ummelden*
- *Steuern, Gebühren und Abgaben einzahlen*
- *Hilfestellung bei Ausgabe von Formularen, die im Internet bereit gestellt sind.*
- *Anträge und sonstige Unterlagen abgeben, damit sie an die zuständige Dienststelle innerhalb der Stadtverwaltung weitergeleitet werden*
- *Zeugnisse beglaubigen lassen*
- *Rats- und Ausschussvorlagen sowie Niederschriften einsehen*
- *Tipps, Kritik oder Anregungen loswerden*

Also Aufgaben, die eine Bürgerservicestelle leisten soll!

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

x neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: